



PRESSEINFORMATION

25. Lammsbräu Preis für Nachhaltigkeit: Vertrauen als Wandelmotor

- Bio-Pionier zeichnet bereits zum 25. Mal außergewöhnliche Menschen und Projekte für ihr wegweisendes Nachhaltigkeitsengagement aus
- Prof. Dr. Harald Lesch erhält Sonderpreis für herausragendes Engagement
- Expertenforum diskutiert im Jubiläumsjahr über Vertrauen als Schlüsselfaktor für den gesellschaftlichen Wandel

Neumarkt in der Oberpfalz, 25. Juni 2026. Der Bio-Pionier Neumarkter Lammsbräu hat heute zum 25. Mal seinen traditionsreichen Preis für Nachhaltigkeit verliehen.¹ Die begehrte Auszeichnung gehört zu den bekanntesten Nachhaltigkeitspreisen in Deutschland.² Aus über 90 hochkarätigen Bewerbungen kürte die renommierte Fachjury im Jubiläumsjahr die Siegerinnen und Sieger in den Kategorien „Medienschaffende“, „Gelebte Nachhaltigkeit in der Kultur“, „Non-Profit-Organisation (NPO)“ sowie „Nachhaltige Geschäftsmodellinnovation“. Zudem wurde der Sonderpreis für „Herausragendes Engagement“ und der im Vorfeld via Online-Voting aus den 12 Finalisten ermittelte Publikumspreis vergeben. Überreicht wurden die Auszeichnungen im Rahmen einer feierlichen Festveranstaltung in der historischen Papierfabrik Neumarkt durch Johannes Ehrnsperger, Geschäftsführer und Inhaber von Neumarkter Lammsbräu.

¹ Bildmaterial von der Preisverleihung sowie dem Expertenforums sind unter dem Link am Ende dieser PM ab dem 26. Juni 2026, 12 Uhr abrufbar.

² U. a. laut einer im Auftrag der Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) von der Universität Hohenheim 2023 durchgeführten Befragung gehört der Neumarkter Lammsbräu Preis für Nachhaltigkeit zu den bekanntesten Nachhaltigkeitspreisen in Deutschland. Dabei punktete der Neumarkter Lammsbräu Preis für Nachhaltigkeit bei den Befragten auch mit seiner hohen Glaubwürdigkeit.

Neumarkter Lammsbräu



Die Preisträger 2026:

- **Kategorie Herausragendes Engagement (Sonderpreis):** [Prof. Dr. Harald Lesch](#) wird für seinen unermüdlichen und mutigen Einsatz bei der Vermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse rund um den Klimaschutz und eine lebenswerte Zukunft geehrt.
- **Kategorie Medienschaffende:** [Svenja Beller](#) (freie Journalistin) für ihre herausragende, tiefgehende Nachhaltigkeitsberichterstattung, die komplexe ökologische Zusammenhänge – unter anderem im Podcast „Feeling Blue – Paartherapie mit dem Ozean“ – anschaulich und lösungsorientiert vermittelt. Finalisten: [Perspective Daily](#), [MUH](#).
- **Kategorie Gelebte Nachhaltigkeit in der Kultur:** [KLIMAbrauchtWERTE](#) (Initiative im Wertebündnis Bayern) für das wegweisende Zusammenführen von Kultur, Bildung und Ökologie, das jungen Menschen die eigene Gestaltungskraft beim Klimaschutz erlebbar macht. Finalisten: [The Changency](#), [Pachamama Culture](#).
- **Kategorie Non-Profit-Organisation (NPO):** [Labor Tempelhof / Cradle to Cradle NGO](#) für ihr wegweisendes, mehrjähriges Pilotprojekt auf dem Berliner Flughafengelände, das die Kreislauffähigkeit von ressourcenpositiven Großkonzerten in der Praxis erfolgreich bewiesen hat. Finalisten: [Waldkicker](#), [ApplicAid](#).
- **Kategorie Nachhaltige Geschäftsmodellinnovation:** [Hula Earth](#) für die Entwicklung einer innovativen Technologie zur Biodiversitätsmessung in Echtzeit, die mithilfe von Bioakustik und autonomer Sensorik Ökosysteme objektiv vergleichbar macht. Finalisten: [TURNS by wagner+thummerer](#), [LIGARO](#).
- **Publikumspreis:** [Perspective Daily](#), das mitgliederfinanzierte, unabhängige und werbefreie Online-Magazin aus Deutschland, das nach den Prinzipien des konstruktiven Journalismus arbeitet.



Forum Nachhaltigkeit: Vom Zweifel zur Zuversicht

Begleitet wurde die Preisverleihung vom hochkarätig besetzten Forum Nachhaltigkeit unter dem Titel „Vom Zweifel zur Zuversicht: Wie Vertrauen uns stark macht für die Zukunft“. Das gemeinsam mit den langjährigen Partnern Petra Kelly Stiftung und GLS Bank durchgeführte Podium widmete sich der Frage, wie Vertrauen und Mitsprache gesellschaftliche Veränderungsprozesse anstoßen können. Auf dem Podium diskutierten mit dem Publikum:

- [Susanne Socher](#), Politikwissenschaftlerin bei Mehr Demokratie e.V. (Keynote und Diskussion)
- [Ayush Yadav](#), ehem. stellvertretender Generalsekretär der Bundesschülerkonferenz
- [Maria Stich](#), Redakteurin beim Onlinemagazin Perspective Daily

Johannes Ehrnsperger, Inhaber und Geschäftsführer von Neumarkter Lammsbräu: „Echter Wandel gelingt nur gemeinsam, und die Basis dafür ist Vertrauen. Die diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträger zeigen eindrucksvoll, dass wir den Mut haben müssen, vom Zweifel in das konkrete Handeln zu kommen. Mit der 25. Verleihung unseres Nachhaltigkeitspreises und unserem Forum Nachhaltigkeit wollen wir diese Leuchttürme und Best Practices sichtbar machen, um Menschen zu inspirieren und zu zeigen, wie viel positive Gestaltungskraft in unserer Gesellschaft steckt.“

Zum Hintergrund – Der Neumarkter Lammsbräu Preis für Nachhaltigkeit

Der Neumarkter Lammsbräu Preis für Nachhaltigkeit ist einer der bedeutendsten Nachhaltigkeitspreise in Deutschland und wird seit dem Jahr 2002 verliehen. Lammsbräu-Senior-Chef Dr. Franz Ehrnsperger hatte 2001 den Deutschen Umweltpreis erhalten. Das Preisgeld investierte er in eine neue Flaschenwaschanlage, die weniger Energie und Wasser verbraucht. Das damit gesparte Geld stiftet die Neumarkter Lammsbräu seitdem den Preisträgern des Nachhaltigkeitspreises. Bislang wurden so bereits 130 Personen und Projekte aktiv gefördert.

Neumarkter Lammsbräu



Der unabhängigen Jury gehören an: Dieter Brübach (Vorstand B.A.U.M. e.V.), Johannes Ehrnsperger (Inhaber und Geschäftsführer Neumarkter Lammsbräu), Prof. Dr. Matthias S. Fifka (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg), Ilona Jerger (Umweltjournalistin und Bestseller-Autorin), Martina Merz (mërz punkt) und der BUND-Ehrenvorsitzende Prof. Dr. Hubert Weiger. Vorsitzender der Jury ist Dr. Manuel Schneider (Geschäftsführer oekom e. V.).

Bildmaterial von der Preisverleihung sowie dem Expertenforum steht ab dem 26. Juni 2026, 12 Uhr unter <https://www.lammsbraeu.de/preis-für-nachhaltigkeit-2026> zur Verfügung.

Mehr Informationen zum Bio-Pionier Neumarkter Lammsbräu finden Sie auf www.lammsbraeu.de.

Pressekontakt:

Dr. Daniel Haussmann
Haussmann Strategic Advisory
Pariser Platz 6a, 10117 Berlin
+49-173-3015911
haussmann@haussmann-advisory.de